

**Fürst Bismarck.**

[11124] Festgabe zum 1. April 1885 mit Porträt und Deklamationen. 20  $\lambda$  ord., 15  $\lambda$  bar; 10 Explr. à 14  $\lambda$ , 100 Explr. à 13  $\lambda$ , 1000 Explr. à 12  $\lambda$ .  
Alfr. Silbermann,  
Verlag in Essen a/Ruhr.

**Für Universitätsstädte.**

[12125] Soeben erschien in meinem Kommissionsverlage:

**Mittelenglische Grammatik**

von  
**F. G. Stratmann.**  
2  $\mathcal{M}$  ord. mit 25  $\lambda$ .  
Der kleinen Auflage wegen nur bar.  
Ein Probeexemplar mit 40 %.  
Krefeld, März 1885.

Moritz Pfäfersche.

[12126] Soeben erschien:

**Pädagogische Blätter**  
für  
**Lehrerbildung**  
und **Lehrerbildungsanstalten**

von  
**Dr. C. Kehr.**  
1885. Heft 2.

Inhalt: Die Seminare (écoles normales) des Waadtlandes in Lausanne v. O. Wendt. — Ueber den Gebrauch d. Schüleraufgabenhefte beim Rechenunterrichte, von Saro. — Die Harmonisierung von Choralmelodien, von Th. Schmidt. — Ueber Jakob Grimm, von P. Tesch. — Das ärztliche Gutachten über das Elementarschulwesen Elsaß-Lothringens, von Largiadère. — Anthropographisches aus Deutschland, von O. Händler.

Gotha, 1. März 1885.  
E. F. Thienemann.

**J. C. B. Mohr**  
in Freiburg i. B.

[12127] Soeben erschienen:  
Die  
**neuesten Bearbeitungen**  
des  
**württemberg. Staatsrechts.**

Von  
**Dr. L. Gaupp,**  
Landgerichtsrath in Tübingen.  
8<sup>o</sup>. (60 Seiten.) 60  $\lambda$ .

Die Schrift ist zunächst eine Erwiderung auf eine Recension des Herrn Staatsrat Dr. von Sarwey über Gaupps württembergisches Staatsrecht, die als Separat-Abdruck aus dem „Württembergischen Archiv für Recht etc.“ XXIII. Bd. 3. Heft erschienen ist.

Sie tritt jedoch aus dem Rahmen einer ausschließlichen für württembergische Kreise bestimmten Replik heraus, indem sie mittel-

staatliche Verhältnisse im allgemeinen einer Kritik unterzieht.

Freiburg i. B., 2. März 1885.  
Akadem. Verlagsbuchhandlung  
von **J. C. B. Mohr**  
(Paul Siebeck).

**Treblin, Psalmen.**

Prachtband. 3  $\mathcal{M}$  bar.

[12128] Um dieses zu Konfirmationsgeschenken sehr geeignete, überall aufs beste recensierte Buch besser einzuführen, habe ich mich entschlossen, bis Ostern d. J. das Expl. zu 3  $\mathcal{M}$  bar zu expedieren, während der Ladenpreis von 6  $\mathcal{M}$  unverändert bleibt. — Auf früher bezogene Expl. hat diese Änderung keinen Einfluß; auch können die à 3  $\mathcal{M}$  bar bezogenen Expl. nicht an Stelle früher gelieferter Expl. remittiert werden.  
Leipzig. **Joh. Ambr. Barth.**

**Künftig erscheinende Bücher.**

[12129] Leipzig, 1. März 1885.  
In unserem Verlage erscheint demnächst, kommt aber nur auf Verlangen zur Versendung:

**„Fanfaro.“**

Novelle

von  
**Stefanie Keyser.**

14 Bogen. Elegant broschiert.  
Preis 3  $\mathcal{M}$  ord., 2  $\mathcal{M}$  netto.

Die Novelle „Fanfaro“, welche in der „Gartenlaube“ mit außerordentlichem Beifall aufgenommen wurde, erscheint hier in der Buchausgabe, welche, wie wir aus vielfachen Zuschriften ersehen, von den zahlreichen Verehrern und Verehrerinnen der Verfasserin mit Ungeduld erwartet wird.

„Fanfaro“ wird gewiß, gleich dem früheren Werke der Verfasserin: „Ein Kampf um die Haube“ — „Glockenstimmen“ bald ein Lieblingsbuch der Frauenwelt werden.

Wir empfehlen es Ihrem Interesse aufs angelegentlichste.

Ihren geschätzten Bestellungen entgegengehend, bitten wir gef. beachten zu wollen, daß wir à cond. nur in einfacher Anzahl liefern.

Hochachtungsvoll  
**Ernst Keil's Nachfolger.**

**Journal für praktische Chemie**  
1884. Nr. 21, 22

[12130] wird am 10. d. M. ausgegeben. Dieses Schlussheft des vorigen Jahrgangs enthält eine Lebensskizze

**Hermann Kolbe's**

mit dessen Porträt in Lichtdruck,  
sowie seine letzte wissenschaftliche Arbeit:

**„Chem. Constitution des Isatins.“**

Für Freunde und Schüler des Verstorbenen, welche nicht Abonnenten sind, habe ich eine Anzahl Exemplare über die gewöhnliche Auflage drucken lassen und gebe solche à 2  $\mathcal{M}$  bar ab.

Leipzig. **Joh. Ambr. Barth.**

**Blumengewinde deutscher Lyrik.**  
Zweite Auflage.

[12131] **Prachtvolles Festgeschenk**  
für **Ostern und Konfirmation.**

Stuttgart, Ende Februar 1885.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Es gereicht mir zum besonderen Vergnügen Ihnen mitteilen zu können, daß in ca. 3 Wochen die zweite Auflage meines

**„Blumengewinde deutscher Lyrik.“**

Eine Auslese neuerer Gedichte

von

**Theodor Seyttenmiller.**

Mit 24 Originalzeichnungen in Holzschnitt von R. E. Repler.

8<sup>o</sup>-Format. 400 Seiten in zweifarbigem Druck und feinstem Velinpapier.

Die Illustrationen als Vollbilder auf hochfeinem Kupferdruckpapier.

Reichster Originalprachtband in Gold, Silber, Schwarz und Farbendruck mit Goldschnitt.

— Preis 6  $\mathcal{M}$  ord. —

zur Versendung kommt.

Bei diesem Anlaß sage ich den verehrlichen Herren Kollegen für die dem Werke bisher zu teil gewordene überaus freundliche Verwendung meinen verbindlichsten Dank, indem ich gleichzeitig die höfliche Bitte an sie richte, auch für die neue Auflage in gleicher Weise thätig zu sein. Um Ihre Bemühungen so lohnend als möglich zu gestalten, habe ich mich entschlossen, die bisherigen Vorzugsbedingungen beizubehalten und sehe ich Ihren geneigten Bestellungen gern entgegen.

Hochachtungsvoll

**Emil Hänselmann's Verlag.**

**Bezugsbedingungen.**

Bei Bestellung bis Ende April 1 Exemplar zu Probe mit 50% (à 3  $\mathcal{M}$  bar).

A cond. und fest 25% und 11/10, bar 40% und 7/6.

Freiexemplare, wenn auch nach und nach bezogen.

[12132] Demnächst erscheint und wird an die Besteller versandt:

Die  
**italienische Philosophie**

des

**XIX. Jahrhunderts.**

Von

**Dr. Karl Werner.**

II. Band:

**Der Ontologismus als Philosophie des nationalen Gedankens.**

Die Firmen, welche ihre Kontinuation noch nicht angegeben haben, werden gebeten dies möglichst bald zu thun.

**Georg Paul Faeßly in Wien.**